

# Höhe des Geldgeschenks zur Konfirmation

Beitrag von „Primarlehrer“ vom 20. Februar 2016 18:47

## [Zitat von Piksieben](#)

Leute, die ihr Geld immerzu ausgeben, haben nachher keines mehr, und solche, die ihr Geld zusammenhalten, haben logischerweise mehr.

Denk mal darüber nach.

Und nein, ich möchte nicht wissen, was spoiled entitled brats sind.

Und ja, wenn Konfirmation etwas irgendwie noch Christliches sein soll und keine Aussteuersammelaktion, dann kann man dieses übertriebene Geldgeschenke eigentlich bleiben lassen. So liegt der Verdacht nahe, dass die jungen Menschen gekauft werden.

Immerzu? Schrieb ich das?

Kannst du kein Englisch? War mir nicht bewusst, dass man das übersetzen müsste. Sorry. Ich denke dennoch, dass da bei dir gerade viel lost in translation ist, wenn ich mir das "kaufen" anschaue.

Ach, stimmt, christlich. Da war das, das ich nicht ernst nehmen kann und daher auch keine Begründungen dazu ernst nehmen kann.